|  |
| --- |
| **BI Region Abensberg ● Am Sommerkeller 7 ● 93326 Abensberg**An dieBürgermeisterin Frau Birgit Steinsdorfersowie allen MarktgemeinderätenMarkt Rohr i. NBMarienplatz 193352 Rohr |

**Bürgerinitiative Region Abensberg** und benachbarte Gemeinden und Orte zur Verhinderung eines Logistikparks Stocka in der Gemarkung Bachl des Marktes Rohr in Niederbayern e.V.

1.Vorstand Roland Weiß

Am Sommerkeller 7

93326 Abensberg

info@bi-abensberg.de

www.bi-abensberg.com

Offenstetten, 22. März 2024

Widerspruch – Stellungnahme zum **Thema Risiko für unser Grundwasser**

Zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Logistikpark Stocka“ und gleichzeitige Änderung des gültigen Flächennutzungsplanes durch Deckblatt Nr. 20 auf den Flurnummern 39/7 (T), 45 (T), 389 (T), 405 (T), 406 (T), 408 (T), 410, 542, 542/1, 543, 544, 545 (T), 548 (T), 548/6, 548/7 (T), 550 (T), 564 (T), 565 (T), 568 (T), 569/1 (T) und 569/2 (T), alle Gemarkung Bachl
aufgrund der Öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB vom 21.02.2024

Sehr geehrte Frau Steinsdorfer,

sehr geehrte Damen und Herren des Marktgemeinderates,

insbesondere bei anhaltendem Starkregen

sehen wir eine große Gefahr, dass verschmutztes Niederschlagswasser

ungereinigt in den Vorfluter fließt. Der Vorfluter ist der Hopfenbach.

Somit gelangt das Niederschlagswasser ungefiltert im Karst.

Der Karst wiederum ist im Landkreis Kelheim Grundwasserstock von

5 Trinkwasserversorgungsunternehmen der Region;

(allerdings **nicht** für das Grundwasser der Marktgemeinde Rohr i.NB)

Durch die massive Oberflächenversiegelung von ca. 250.000 qm

ist es nicht auszuschließen, dass durch enormen Fahrzeugverkehr,

mit all seinen Auswirkungen (Öl, Reifenabrieb, Feinstaub, Rußpartikel, Reinigungsmittel…) ungereinigter Schmutz ins Grundwasser gelangt.

Gem. Entwässerungsgutachten ist Sorge zu tragen, dass keinerlei

Verunreinigung über das Sickerwasser ins Grundwasser gelangt.

Hier sehen wir ein unverhältnismäßig hohes Restrisiko für das

Grundwasser von 5 Versorgungsunternehmen.

Alle in den Plänen aufgeführten Maßnahmen zu Vermeidung einer

Verunreinigung des Grundwassers sind nach unserer Überzeugung

nicht ausreichend.

Daher fordern wir Sie auf, die Genehmigung des Logistikparks nochmal

kritisch auf den Prüfstand zu stellen und den Logistikpark Stocka

abzulehnen.

Mit freundlichen Grüßen